



Hauptverband der  
österreichischen  
Sozialversicherungsträger

Bundesministerium für Arbeit, Soziales,  
Gesundheit und Konsumentenschutz  
Radetzkystraße 2  
1030 Wien

T + 43 (0) 1 / 71132-1211  
recht.allgemein@sozialversicherung.at  
ZI. REP-43.00/18/0136 Ht

Wien, 27. Juni 2018

**Betreff:** Parlamentarische Anfrage Nr. 959/J (Abg. Loacker u.a.) betreffend Krankenkassen: Überall Selbstbehälte

**Bezug:** Ihr E-Mail vom 8. Juni 2018,  
keine GZ; Dr. Porsch, Abtlg. IX/A/6

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger nimmt wie folgt Stellung:

Vorweg wird angemerkt, dass die Aufbewahrungsfristen im Regelfall sieben Jahre, teilweise auch kürzer sind (vgl. § 58 der Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Hauptverband – Rechnungsvorschriften RV, § 444 Abs. 6 ASVG). Zahlen sind daher ab 2010 dargestellt.

Zahlen zu den Betriebskrankenkassen werden nur zu einzelnen Fragen und teilweise nur in Summe dargestellt (vgl. § 445 ASVG, wonach der Betriebsunternehmer die zur Verwaltung erforderlichen Kosten zu bestreiten hat).

**1. Gibt es gesetzliche österreichische Krankenversicherungen bei denen man zwischen Vollversicherungs- und Selbstbehalts-Modell wählen kann?**

**a. Wenn ja, welche?**

Unklar ist, was mit „Vollversicherungs- und Selbstbehalts-Modell“ bzw. einem Wahlrecht zwischen diesen Modellen konkret gemeint ist. Die Frage kann daher nicht beantwortet werden.

Angemerkt wird, dass in Österreich das System der Pflichtversicherung besteht. Ein Wahlrecht zwischen verschiedenen Systemen ist nicht vorgesehen.



Hauptverband der  
österreichischen  
Sozialversicherungsträger

**2. In den KV-Erfolgsrechnungen findet man bezüglich Selbstbehalten den Gebarungsabschnitt "Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge". Welche Selbstbehalte gibt es derzeit bei den einzelnen KV-Trägern?**

Auf die gesetzlichen Bestimmungen sowie die (Muster-)Satzung und die (Muster-)Krankenordnung wird verwiesen (siehe ris.bka.gv.at/Bundesrecht sowie ris.bka.gv.at/Sonstige Kundmachungen, Erlässe/Amtliche Verlautbarungen der Sozialversicherung).

**3. Wie viel wurde zwischen 2007 und 2017 über Gebarungsabschnitt "Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge" eingenommen? (Darstellung jährlich und nach KV-Träger)**

- a. Wie viel über Rezeptgebühren?
- b. Wie viel über Service-Entgelt?
- c. Wie viel über Kostenbeteiligungen?
- d. Wie viel über Behandlungsbeiträge bzw. Kostenanteile?

Auf die veröffentlichten Rechnungsabschlüsse wird verwiesen (siehe ris.bka.gv.at/Sonstige Kundmachungen, Erlässe/Amtliche Verlautbarungen der Sozialversicherung).

**4. Waren im Gebarungsabschnitt "Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge" sämtliche Eigenbeiträge der Versicherten abgebildet, sofern es sich um Leistungen aus dem Leistungskatalog handelte und diese bei einem Vertragsarzt in Anspruch genommen wurden?**

- a. Wenn nein, wie hoch waren zwischen 2007 und die 2017 die Eigenbeiträge der Versicherten, die nicht im Gebarungsabschnitt "Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge" abgebildet waren? (Darstellung jährlich und nach KV-Träger)
  - i. Um welche Leistungen aus dem Leistungskatalog handelte es sich dabei? (je KV-Träger)

Ja.

**5. Wenn für bestimmte Leistungen lediglich Kostenzuschüsse gewährt wurden, wurden die Eigenbeiträge der Versicherten von den KV-Trägern dokumentiert und im Gebarungsabschnitt "Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge" abgebildet? (vorausgesetzt: Leistung aus Leistungskatalog bei Vertragsarzt)**

- a. Wenn nein, weshalb nicht?
- b. Wenn nein, wie hoch waren zwischen 2007 und 2017 die entsprechenden Kostenzuschüsse für diese Leistungen? (Darstellung jährlich und nach KV-Träger)



Hauptverband der  
österreichischen  
Sozialversicherungsträger

**i. Um welche Leistungen aus dem Leistungskatalog handelte es sich dabei? (je KV-Träger)**

Nein, „Eigenbeträge“ werden nicht dokumentiert. Diese sind keine Einnahmen der Krankenversicherungsträger.

Angemerkt wird, dass „Kostenzuschüsse“ für Leistungen aus dem Leistungskatalog bei Vertragsärzten nicht existieren. Kostenzuschüsse sind dann zu leisten, wenn ein Versicherter eine Krankenbehandlung gänzlich privat bezahlt und entweder mit der Berufsgruppe seines Leistungserbringens keine gesamtvertragliche Regelung besteht (z. B. freiberufliche Psychotherapeuten, Heilmasseure) oder für eine konkrete Leistung im gesamten Vertragspartnerbereich keine vertragliche Regelung besteht (z. B. CT-gezielte Infiltration).

**6. Wie hoch waren zwischen 2007 und 2017 die Rechnungsbeträge, die im Rahmen von Wahlarzt-Kontakten von den Versicherten bei den KV-Trägern eingebbracht wurden? (Darstellung jährlich und nach KV-Träger)**

Auswertungen sind in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht (vollständig) möglich. Zudem liegen auswertbare Aufzeichnungen nicht bei allen Krankenversicherungsträgern vor.

**7. Wie hoch waren zwischen 2007 und 2017 die Beträge, die im Rahmen von Wahlarzt-Kontakten von den KV-Trägern an die Versicherten refundiert wurden? (Darstellung jährlich und nach KV-Träger)**

Siehe Beilage.



Frage 7 Aufwand  
Wahlärzte KV\_2010-2

**8. Wie viele Anspruchsberechtigte waren jährlich zwischen 2007 und 2017 bei den einzelnen KV-Trägern versichert? (Darstellung jährlich und nach KV-Träger)**

Siehe Beilage.



Frage 8  
Anspruchsberechtigte



Hauptverband der  
österreichischen  
Sozialversicherungsträger

**9. Wie viele Anspruchsberechtigte waren jährlich zwischen 2007 und 2017 bei den einzelnen KV-Trägern mehrfach-versichert? (Darstellung jährlich und nach KV- Träger)**

Auf die Beilagen wird verwiesen (Zahlen für 2015 bis 2017; weitere Auswertungen sind in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich).

Beilage 1 zeigt eine Aufgliederung mehrfachversicherter Personen nach Trägern zum Stichtag 30. April des jeweiligen Jahres. Es kommt daher zu Mehrfachzählungen.

Beilage 2 zeigt den Jahresdurchschnitt mehrfachversicherter Personen (keine Mehrfachzählung).



Frage 9\_1  
Anspruchsberechtigte  
...  
Frage 9\_2  
Mehrzahlversicherte



**10. Wie hoch war jährlich zwischen 2007 und 2017 die Summe der KV-Beitragsgrundlagen bzw. die Summe der "beitragspflichtigen Einkommen" bei den einzelnen KV-Trägern? (Darstellung jährlich und nach KV-Träger)**

Siehe beiliegende Auswertung betreffend die Gebietskrankenkassen. Darüber hinaus sind Auswertungen in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.



BGL\_SUMMEN\_OEST  
ERREICHWEIT.xlsx

Mit freundlichen Grüßen  
Für den Hauptverband:

Dr. Josef Probst  
Generaldirektor

Aufwendungen für Leistungen durch Wahlärzte  
Krankenversicherung 2010 - 2017

Beträge in Euro

Versicherungsträger	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Alle KV - Träger</b>	<b>139.017.999,03</b>	<b>134.068.552,85</b>	<b>138.017.529,62</b>	<b>154.302.879,59</b>	<b>160.947.538,80</b>	<b>177.940.544,35</b>	<b>187.200.616,55</b>	<b>206.192.682,85</b>
<b>Alle Gkk</b>	<b>81.037.788,40</b>	<b>81.237.374,69</b>	<b>85.438.255,76</b>	<b>95.177.935,82</b>	<b>97.507.055,54</b>	<b>108.571.629,82</b>	<b>116.405.427,22</b>	<b>126.903.287,08</b>
Gkk Wien	13.733.932,52	14.015.141,95	14.414.149,56	15.133.505,76	16.463.143,65	18.808.318,26	21.228.312,63	25.730.032,87
Gkk Niederösterreich	13.655.528,90	13.522.546,78	14.898.141,12	15.897.493,08	16.049.999,78	17.232.325,99	19.354.744,41	19.775.757,91
Gkk Burgenland	1.988.592,38	2.104.346,61	2.080.334,30	2.348.358,58	2.200.510,37	2.746.427,92	2.371.285,29	3.493.162,72
Gkk Oberösterreich	12.088.824,09	12.365.729,76	12.496.167,46	16.309.197,90	15.884.656,43	19.040.852,64	19.778.548,07	20.378.765,26
Gkk Steiermark	10.784.896,08	11.109.552,00	12.263.233,30	13.031.398,89	13.778.625,90	15.317.444,83	16.060.543,66	17.234.073,13
Gkk Kärnten	6.518.213,52	6.800.830,76	7.016.985,17	7.882.103,46	7.513.248,89	8.137.554,08	8.677.653,67	9.109.967,62
Gkk Salzburg	5.570.820,93	5.649.909,20	5.947.878,99	7.158.703,22	7.160.314,49	7.329.671,98	7.758.895,15	8.931.402,90
Gkk Tirol	11.863.678,01	10.708.924,75	11.219.725,94	11.909.314,72	12.559.414,01	13.918.194,64	15.177.237,92	15.809.694,33
Gkk Vorarlberg	4.833.301,97	4.960.392,88	5.101.639,92	5.507.860,21	5.897.142,02	6.040.839,48	5.998.206,42	6.440.430,34
<b>Alle Bkk</b>	<b>385.083,61</b>	<b>374.792,44</b>	<b>386.156,14</b>	<b>410.930,95</b>	<b>445.117,30</b>	<b>474.055,41</b>	<b>530.454,66</b>	<b>481.816,76</b>
VA für Eisenbahnen und Bergbau	4.688.203,73	4.816.923,66	5.102.736,52	5.467.118,95	5.721.094,51	6.782.379,98	7.269.289,93	7.718.119,09
VA öffentlich Bediensteter	22.783.582,84	23.521.048,05	24.728.965,35	26.549.292,12	28.610.653,79	31.301.476,01	33.603.697,56	36.634.788,49
SVA d. gewerblichen Wirtschaft	27.208.888,27	20.373.245,68	18.696.000,80	22.814.476,14	24.544.241,32	26.341.786,61	24.607.269,54	29.700.869,27
SVA der Bauern	2.914.452,18	3.745.168,33	3.665.415,05	3.883.125,61	4.119.376,34	4.469.216,52	4.784.477,64	4.753.802,16



**Anspruchsberechtigte Personen in der Krankenversicherung  
nach Versicherungsträgern**

Jahresdurchschnitte 2010-2017

Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Personen<sup>1)</sup> - Insgesamt</b>	<b>8.131.341</b>	<b>8.208.011</b>	<b>8.273.700</b>	<b>8.342.875</b>	<b>8.424.406</b>	<b>8.506.925</b>	<b>8.615.469</b>	<b>8.677.278</b>
<b>Versicherungsverhältnisse<sup>2)</sup> - Insgesamt</b>	<b>8.758.839</b>	<b>8.848.776</b>	<b>8.929.289</b>	<b>9.013.541</b>	<b>9.108.753</b>	<b>9.205.527</b>	<b>9.333.007</b>	<b>9.409.569</b>
GKK Wien	1.512.870	1.539.778	1.561.992	1.588.174	1.614.341	1.644.907	1.686.539	1.709.053
GKK Niederösterreich	1.138.826	1.149.842	1.162.608	1.168.439	1.179.774	1.195.355	1.213.492	1.221.300
GKK Burgenland	191.620	194.765	199.183	202.420	206.162	207.796	210.752	211.640
GKK Oberösterreich	1.165.286	1.173.570	1.182.132	1.192.331	1.203.344	1.216.485	1.233.328	1.241.986
GKK Steiermark	899.042	908.000	916.928	924.281	933.961	943.210	954.408	960.045
GKK Kärnten	419.963	423.618	426.054	427.291	429.423	431.930	435.378	435.519
GKK Salzburg	439.052	443.190	446.728	449.072	452.535	456.768	461.230	464.159
GKK Tirol	551.444	555.137	559.841	568.018	574.779	579.664	585.757	591.175
GKK Vorarlberg	307.763	309.667	310.294	312.552	316.334	320.084	324.471	326.727
BKK Austria Tabak	3.093	2.830	2.484	2.201	2.041	1.912	1.799	-
BKK Verkehrsbetriebe	19.458	19.481	19.445	19.506	19.648	19.650	19.633	19.445
BKK Mondi	2.852	2.845	2.840	2.795	2.620	2.591	2.602	2.575
BKK VABS	12.994	13.126	13.094	13.106	13.073	13.034	12.894	13.116
BKK Zeltweg	4.218	4.220	4.247	4.286	4.262	4.218	4.101	4.045
BKK Kapfenberg	9.975	10.067	10.059	10.025	9.913	9.967	9.917	9.905
VAEB	247.116	241.871	236.232	231.088	226.964	223.251	220.723	219.383
VA öffentl. Bediensteter	757.620	765.385	772.191	779.948	789.288	794.751	803.113	814.725
SVA der gew. Wirtschaft	694.567	713.860	729.432	748.194	764.455	779.051	795.870	811.991
SVA der Bauern	381.080	377.524	373.505	369.814	365.836	360.903	357.000	352.780

<sup>1)</sup> Jede Person wird nur einmal gezählt.

<sup>2)</sup> Personen, die bei mehreren Versicherungsträgern anspruchsberechtigt sind, werden bei jedem Versicherungsträger einmal gezählt.



## Mehrfachversicherte in der Krankenversicherung

30. April 2017

Träger	Anspruchs- berechtigte	davon	
		Einfach- versicherte	Mehrfach- versicherte
Gkk Wien	1.708.771	1.513.526	195.245
Gkk Niederösterreich	1.220.911	1.035.151	185.760
Gkk Burgenland	211.505	179.508	31.997
Gkk Oberösterreich	1.238.770	1.125.752	113.018
Gkk Steiermark	957.131	852.288	104.843
Gkk Kärnten	433.979	388.885	45.094
Gkk Salzburg	464.945	413.059	51.886
Gkk Tirol	592.054	532.908	59.146
Gkk Vorarlberg	327.551	303.840	23.711
VA für Eisenbahnen u. Bergbau	221.642	168.968	52.674
VA öffentlich Bediensteter	816.618	573.448	243.170
SVA der gew. Wirtschaft	813.208	516.439	296.769
SVA der Bauern	355.331	207.000	148.331

## Mehrfachversicherte in der Krankenversicherung

30. April 2016

Träger	Anspruchs- berechtigte	davon	
		Einfach- versicherte	Mehrfach- versicherte
Gkk Wien	1.682.238	1.492.611	189.627
Gkk Niederösterreich	1.212.966	1.032.139	180.827
Gkk Burgenland	210.889	179.882	31.007
Gkk Oberösterreich	1.230.524	1.123.681	106.843
Gkk Steiermark	953.180	851.084	102.096
Gkk Kärnten	434.264	390.065	44.199
Gkk Salzburg	461.884	411.592	50.292
Gkk Tirol	585.939	528.529	57.410
Gkk Vorarlberg	324.598	301.545	23.053
VA für Eisenbahnen u. Bergbau	222.003	170.744	51.259
VA öffentlich Bediensteter	805.391	568.637	236.754
SVA der gew. Wirtschaft	796.597	508.371	288.226
SVA der Bauern	359.524	214.540	144.984

# Mehrfachversicherte in der Krankenversicherung

30. April 2015

Träger	Anspruchs- berechtigte	davon	
		Einfach- versicherte	Mehrfach- versicherte
Gkk Wien	1.642.103	1.455.982	186.121
Gkk Niederösterreich	1.190.454	1.015.030	175.424
Gkk Burgenland	207.432	177.225	30.207
Gkk Oberösterreich	1.211.552	1.108.792	102.760
Gkk Steiermark	939.134	839.779	99.355
Gkk Kärnten	429.769	386.808	42.961
Gkk Salzburg	456.730	408.303	48.427
Gkk Tirol	582.223	521.942	60.281
Gkk Vorarlberg	319.791	297.054	22.737
VA für Eisenbahnen u. Bergbau	225.383	173.813	51.570
VA öffentlich Bediensteter	797.477	565.600	231.877
SVA der gew. Wirtschaft	778.819	500.077	278.742
SVA der Bauern	363.208	220.954	142.254



## Mehrfachversicherte in der Krankenversicherung Jahresdurchschnitt 2017

Bezeichnung	Mehrfach-versicherte	davon	
		beitragsleistende Versicherte	beitragsfreie Angehörige
<b>Personen insgesamt</b>	<b>732.291</b>	<b>235.850</b>	<b>496.441</b>
Männer	355.067	110.571	244.496
Frauen	377.224	125.279	251.945

## Mehrfachversicherte in der Krankenversicherung Jahresdurchschnitt 2016

Bezeichnung	Mehrfach-versicherte	davon	
		beitragsleistende Versicherte	beitragsfreie Angehörige
<b>Personen insgesamt</b>	<b>717.538</b>	<b>233.749</b>	<b>483.789</b>
Männer	348.793	110.818	237.975
Frauen	368.745	122.931	245.814

## Mehrfachversicherte in der Krankenversicherung Jahresdurchschnitt 2015

Bezeichnung	Mehrfach-versicherte	davon	
		beitragsleistende Versicherte	beitragsfreie Angehörige
<b>Personen insgesamt</b>	<b>698.602</b>	<b>228.591</b>	<b>470.011</b>
Männer	338.725	108.342	230.383
Frauen	359.877	120.249	239.628



Hrage 10

VSTRNR	VERSICHERUNGSTRAEGER	BGL_2014	BGL_2015	BGL_2016	BGL_2017
11	WGKK	23.547.939.835,30	24.519.593.635,10	25.662.628.218,04	26.629.528.845,88
12	NÖGKK	15.041.649.563,34	15.583.520.401,76	16.271.343.387,84	16.809.732.115,83
13	BGKK	2.324.961.857,92	2.402.925.606,77	2.506.125.491,58	2.598.312.271,98
14	OÖGKK	17.927.086.037,11	18.457.630.922,09	19.276.604.126,43	20.033.984.133,95
15	STGKK	12.585.721.051,23	13.063.112.477,84	13.661.576.423,48	14.236.109.735,68
16	KGKK	5.435.559.653,28	5.601.367.025,27	5.816.565.914,75	6.015.925.409,03
17	SGKK	6.700.140.082,97	6.911.006.440,55	7.195.476.013,75	7.425.817.288,71
18	TGKK	8.189.812.385,83	8.491.898.271,14	8.828.350.606,43	9.214.156.544,45
19	VGKK	4.705.191.237,75	4.898.481.038,30	5.124.405.744,94	5.332.122.815,57
	SUMME	96.458.061.704,73	99.929.535.818,82	104.343.075.927,24	108.295.689.161,08



